



Erlacherhof, Junkerngasse 47
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 16
Fax 031 321 60 10
stadtkanzlei@bern.ch
www.bern.ch

Schweizerischer Städteverband (SSV)
Frau Renate Amstutz, Direktorin
Florastrasse 13
3000 Bern 6

Bern, 11. November 2010

Flexibilisierung der Waldflächenpolitik; Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Amstutz

Der Gemeinderat dankt Ihnen für die Gelegenheit am Vernehmlassungsverfahren teilzunehmen.

Grundsätzlich begrüsst er die vorgesehenen Flexibilisierungen, möchte indes auf einzelne Punkte genauer eingehen.

Zu Artikel 7 wird festgehalten, dass bei Rodungen für Realersatz gleichwertige Massnahmen zugunsten des Natur- und Landschaftsschutzes getroffen werden. In das Gesetz ist unseres Erachtens die Definition aufzunehmen: Gleichwertig kann nur sein, was eine dauerhafte Wirkung für die biologische Vielfalt des Walds beziehungsweise für Natur und Landschaft hat.

Im Regionalen Waldplan Bern sind in Siedlungsnähe wichtige Erholungswälder definiert. Da die Erholungsnutzung dieser Wälder eine Wohlfahrtsfunktion des Walds ist, sollen Ersatzmassnahmen für Rodungen auch zugunsten der Erholungsnutzung möglich sein und nicht lediglich der biologischen Vielfalt dienen dürfen.

Die Waldfeststellung soll auch in siedlungsnahen Gebieten ausserhalb der Bauzonen möglich sein, sofern es sich um eine im Regionalen Richtplan festgesetzte Fläche zur Siedlungsentwicklung handelt. Dies sollte zumindest in der Waldverordnung berücksichtigt werden.

In Agglomerationswäldern bestehen vermehrt Nutzungskonflikte zwischen der Erholungsnutzung und den übrigen Waldfunktionen. Um den Agglomerationswald mit seinen gesamten Funktionen erhalten zu können, besteht daher ein Interesse, die verschiedenen Nutzungen durch einen Waldnutzungsplan koordinieren zu können. Das geltende Bundesrecht lässt dazu indessen kaum bzw. einen völlig ungenügenden Spielraum; den Gemeinden sind die Hände gebunden.

Im Sinne der Erhaltung des Walds plädiert die Stadt Bern daher, im Zuge der Revision ein derartiges raumplanerisches Instrument mit den entsprechenden Regelungskompetenzen einzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Alexander Tschäppät in blue ink.

Alexander Tschäppät
Stadtpräsident

Handwritten signature of Dr. Jürg Wichtermann in blue ink.

Dr. Jürg Wichtermann
Stadtschreiber